

„Ehrenvolle und schwere Aufgabe“. Patriarch Irinej zu seiner Wahl

[Ξένες γλώσσες / Auf Deutsch](#)



Als die Glocken der Belgrader Kathedrale heute um 14.20 geläutet haben, war dies das Zeichen, dass das neue Oberhaupt der Serbischen Orthodoxen Kirche gewählt worden ist.

Der neue Patriarch Irinej Gavrilovic (79), der bisherige Bischof von Nis, war vom Wahlkonzil der SOK im vierten Gang gewählt worden. Es waren neben Bischof Irinej von Nis noch zwei weitere Kandidaten für das Patriarchenamt von den Bischöfen gewählt worden: Metropolit Amfilohije von Montenegro und Bischof Irinej von Backa. Die endgültige Entscheidung wurde durch das „apostolische Los“ gefällt, wie es Bischof Irinej von Backa, der Leiter des Informationsdienstes der SOK formulierte. Den Umschlag mit den Namen von Bischof Irinej von Nis zog der Archimandrit Gavriilo aus Kloster Lepavina in Kroatien. Den Namen des neuen Patriarchen las Bischof Lavrentije von Sabac, der amtsälteste Bischof der SOK. (...)

[**Weiterlesen...**](#)

[\(περισσότερα...\)](#)